

Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung, möglichst bis 13. Mai 2016, per Fax an die Nummer 030 · 67 07 34 22

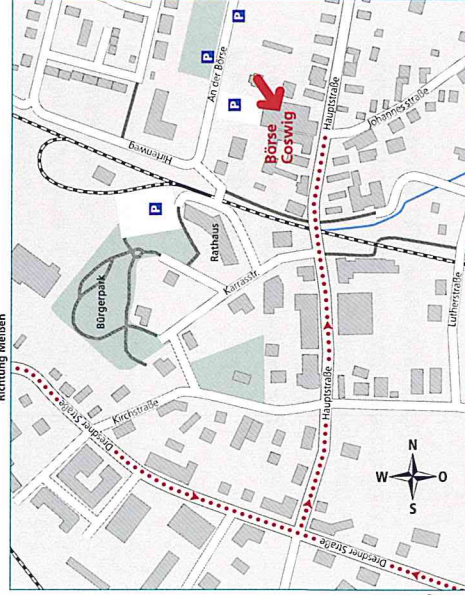
Ich selbst werde mit _____ weiteren medizinischen Fachangestellten teilnehmen.

Name, Vorname des Vertragsarztes

Stempel bzw. Anschrift

Veranstaltungsort:

Börse Coswig · Hauptstr. 29
01640 Coswig / Sachsen



Das Thema:

Gesundheit ist ein entscheidender Faktor für ein gutes Leben.

Das sich durch die Alterung der Bevölkerung veränderte Krankheitsspektrum hin zu chronischen Erkrankungen, wie z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes mellitus, sowie die Veränderungen in der Arbeitswelt erfordern effektive Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung.

Der Nutzen der medizinischen Prävention, beispielsweise Impfungen, ist unbestritten, wobei die medizinische Prävention nur eine Dimension darstellt. Im Gegensatz zur Prävention, die sich auf Risikofaktoren bezieht, Krankheiten verhindern will und damit eine pathogenetische Sichtweise auf den Menschen einnimmt, orientiert sich die Gesundheitsförderung an der salutogenetischen Sicht.

Der Stärkung der individuellen Ressourcen, Schutzfaktoren sowie Eigenverantwortung kommt ein besonderer Stellenwert zu.

Neben den persönlichen Kompetenzen des Einzelnen wird die Gesundheit u. a. durch Faktoren wie Familie, Umfeld, Arbeitsbedingungen und Bildung beeinflusst. Ein koordiniertes Zusammenwirken aller Akteure kann dazu beitragen, dass sich diese Faktoren positiv auf die Gesundheit der Bevölkerung auswirken.

Vertragsärzte sind besonders geeignet, neben der Früherkennung von Krankheiten auch eine primär- und sekundärpräventiv orientierte Beratung und Begleitung ihrer Patienten zu leisten und sie zu ermutigen, gesundheitsschädigende Verhaltensweisen abzustellen und zur Inanspruchnahme von präventiven Angeboten zu motivieren.

**UNSERE ZUKUNFT
WIRD ÄLTER.**

Zeit zu handeln.

EINE INITIATIVE DER BERLIN-CHEMIE AG

Berlin-Chemie und der Berufsverband der niedergelassenen Diabetologen Sachsens, in Zusammenarbeit mit der Kassenzärztlichen Vereinigung Sachsen, laden ein zum wissenschaftlichen Symposium

Diabetes und Prävention

Allgemeine Gesundheitsförderung sowie Prävention bei Patienten mit Diabetes mellitus, COPD und Herz-Kreislauf-Erkrankungen

**Freitag, 27. Mai 2016
von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Börse in Coswig**

BVNDS
BERUFSVERBAND der
NIEDERGELASSENEN DIABETOLOGEN
SACHSENS

**KASSENÄRZTLICHE
VEREINIGUNG
SACHSEN**

**BERLIN-CHEMIE
MENARINI**

Programm

- 12.00 Begrüßungsimbiss
-
- 13.00 **Eröffnung und Einführung in das Thema**
- 13.10 **Gesundheitsförderung in Sachsen – bisherige und zukünftige Handlungsfelder**
Stephan Koesling, Geschäftsführer Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.
- Vergütungspotenziale in der Vertragsarztpraxis bei Prävention und Früherkennung
Dieter Gerlich, Geschäftsführer der BGSt Leipzig, KV Sachsen
-
- 13.50 **Wechselpause für MFA**
- Mit gutem Beispiel voran? Betriebliche Gesundheitsförderung in der eigenen Praxis
Dr. med. Kathrin Rüllrich, FÄ f. Allgemeinmedizin, Betriebsmedizin in Dresden
- Was bewegt eine Krankenkasse?
Chancen gezielter Präventionsangebote wie z. B. der Erweiterte Check up
Sabine Wolff, AOK Plus, Fachbereich Strategische Gesundheitsförderung
-
- 15.15 **gemeinsame Kaffeepause**
- 15.40 **Digitale Medien im privaten Gesundheitsbereich sowie in Arztpraxen – Web und App im Alltag der Patienten**
Peter Pharow, Fraunhofer-Institut für Digital Media Technologie in Ilmenau
- Motive, Motivation, Nutzen –
Wie ist gesundheitsbewusstes Verhalten zu fördern?
Prof. Dr. Jürgen Hoyer, Professur für Behaviorale Psychotherapie, TU Dresden
- Wie steht es um die Prävention von Stoffwechsel- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen?
Prof. Dr. med. Gerhard H. Scholz, CA Innere Medizin, St. Elisabeth-Krankenhaus in Leipzig
-
- 17.00 **Ende der Veranstaltung**
-
- 14.00 bis 15.15 Uhr
Parallelworkshops für Medizinische Fachangestellte
- Hinweis: Neben gemeinsamen Vorträgen bis 13.50 Uhr und ab 15.40 Uhr finden folgende Workshops für MFA parallel in einem separaten Raum statt
- Low fat, low carb?**
Aktuelle Ernährungsempfehlungen
Torsten Plachta, Diätassistent, Diabetesberater (DDG),
Praxis Dr. med. J. Wildbrett in Dresden
- Prävention im Hausbesuch –
geriatrisches Basisassessment und Sturzprävention
Karin Zimmer, FÄ f. Allgemeinmedizin, Geriatrie und Palliativmedizin in Leipzig
- Alles richtig gemacht! – Insulingabe, BZ-Messung, Fußkontrolle, Notfälle
Antje Kühne, Diabetesberaterin (DDG),
Praxis Dr. med. C. Woitek in Wurzen
-
- Moderation: Dr. med. Cornelia Woitek,
Olaf Bethge und Michael Seifert
- Die Landesärztekammer Sachsen zertifiziert die Veranstaltung mit 4 CME-Fortbildungspunkten.
Die Veranstaltung wurde vom VDBD anerkannt und mit 2,5 Punkten zertifiziert.
- Für Klinikärzte:**
Wir bitten Sie, die Genehmigung Ihrer Dienstherren bezüglich der Teilnahme an dieser Veranstaltung einzuholen und uns vorzulegen. Gern stellen wir Ihnen hierzu ein separates Dokument zur Verfügung.